



Beschluss gegen ÖVP-Gewerkschafter

ÖGB unterstützt das Schulbegehren

Nach der Industriellenvereinigung unterstützt jetzt auch der ÖGB das Schulbegehren.

Wien. Der ÖGB-Vorstand beschloss am Donnerstag gegen die Stimmen der Christgewerkschafter die Unterstützung von Hannes Androschs Bildungsvolksbegehren. Vize-Präsidentin Sabine Oberhauser (FSG): „Das Recht auf Bildung muss ohne soziale Schranken und ohne finanzielle Hürden allen of-

fen stehen. Wir ersuchen daher alle Mitglieder, dieses zu unterzeichnen.“ Die ÖVP-nahen Christgewerkschafter lehnen die Forderung des Volksbegehrens nach einer gemeinsamen Schule der 10- bis 14-Jährigen ab. Die Lehrgewerkschaft ist traditionell schwarz. Oberhauser steht sichtlich weiter links: 2009 hatte sie das von Studenten besetzte Audimax der Universität Wien besucht.